

# Ein "Schäfchentagebuch" brachte 1.500 Euro für kranke Kinder



Angela Hippacher (li), Ute Schuster (4. v.l.), Stefanie Klüsner (2.v.r.) und Eva Eggenreich (1.v.r) mit den kreativen und großzügigen Mädchen der Fachschule Naas.

Naas: Naas | Eine Spende über 1.500 Euro durfte Eva Eggenreich vom Verein Herzkinder in Empfang nehmen. Verantwortlich dafür ist die Fachschule Naas (FS Naas), deren Schülerinnen den Erlös ihres „Schäfchentagebuch“ dem guten Zweck widmeten.

## Kreative, junge Autorinnen

Die Geschichten in dem Kinderbuch wurden von den Schülerinnen selbst geschrieben. Den Feinschliff der Texte übernahm Ute AnneMarie Schuster, die sogar noch 200 Euro aus eigener Tasche für die Klassenkasse zusätzlich spendete. „Eigentlich hätten die Schülerinnen drei Euro pro Buch bekommen. Sie haben sich aber dazu entschieden, darauf zu verzichten und den Betrag an die Herzkinder zu spenden. Das finde ich unglaublich toll“, erzählt Schuster.

## Ein Traum wird wahr

Begeistert vom ganzen Projekt war natürlich auch Stefanie Klüsner, die noch als Direktorin der FS Naas das Spendenprojekt initiierte: „Es war schon immer unser Traum, ein Buch als Jahrgangabschluss zu gestalten. Ich bin entzückt von der Kreativität unserer Mädchen und auch ihrer Großzügigkeit.“ Hinsichtlich Gestaltung des „Schäfchentagebuchs“ wurden Karina Neuhold, Obfrau der Weizer Schafbauern, und auch die Volksschule Naas mit an Bord geholt. Abgerundet wurde das Buch mit einer beige packten Hör-CD. „Der Einsatz der Mädchen war einfach wunderbar. Wir konnten auch sehen, dass das Buch alleine schon Wirkung zeigt und die kranken Kinder motiviert“, sagt Angela Hippacher, Lehrerin der Naaser Schülerinnen.

Im Namen der Herzenskinder bedankte sich Eva Eggenreich für die tolle Spende. „Vielen Vielen Dank! Wir können wirklich jede Unterstützung brauchen. Es ist wunderbar, was ihr geleistet habt“, freut sich Eggenreich.

Mehr Informationen zum Verein Herzenskinder und deren Arbeit zum Wohle der Kinder finden Sie [HIER](#).